

Medienmitteilung

Schweizerischer Verein WIR reicht Strafantrag gegen Bundesrat Albert Röstli ein

Eriz, 5. Februar 2025

Der Schweizerische Verein WIR hat am 4. Februar 2025 einen Strafantrag gegen Bundesrat Albert Röstli, Leiter des Eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK), sowie gegen Yves Bichsel, Generalsekretär des UVEK, eingereicht. Der Vorwurf lautet auf fahrlässige bzw. vorsätzliche Unterlassung in einer akuten Gefahrenlage.

Hintergrund des Strafantrags

Trotz eindeutiger, wissenschaftlich belegter Hinweise auf die Freisetzung toxischer Fäden mit nachgewiesenen Auswirkungen auf Mensch, Tier und Umwelt, unterblieben angemessene Schutzmaßnahmen durch die zuständigen Bundesbehörden. Die toxischen Fäden enthalten u.a. krebserregende Benzolderivate, Epoxide, Ketone und erhöhte Konzentrationen von Aluminium sowie weiteren Metallen. Diese Substanzen stellen eine erhebliche Gefahr für die öffentliche Gesundheit dar.

Vorwürfe im Detail

Der Verein WIR wirft den Beschuldigten vor, trotz mehrmaliger Hinweise auf diese Gefahr weder Untersuchungen eingeleitet noch Schutzmaßnahmen ergriffen zu haben. Dies stellt nach Ansicht des Vereins einen Verstoß gegen mehrere Bestimmungen des Schweizer Strafgesetzbuches dar, darunter:

- Art. 312 StGB (Amtsmissbrauch)
- Art. 128 StGB (Verletzung der Fürsorgepflicht)
- Art. 129 StGB (Gefährdung des Lebens)
- Art. 230-232 StGB (Verbreitung giftiger Stoffe)

Forderungen des Strafantrags

Der Strafantrag fordert:

Medienmitteilung: Schweizerischer Verein WIR reicht Strafantrag gegen Bundesrat Albert Rösti ein

1. Die sofortige Einleitung eines Ermittlungsverfahrens gegen Bundesrat Albert Rösti und Yves Bichsel.
2. Die Sicherstellung aller relevanten Unterlagen und Kommunikationsprotokolle.
3. Die strafrechtliche Verfolgung aller weiteren involvierten Personen.
4. Eine umfassende Untersuchung der Herkunft und Absicht der Freisetzung dieser toxischen Substanzen.

Internationale Relevanz

Der Fall erregt auch internationales Interesse, da ähnliche Phänomene in anderen Ländern beobachtet wurden. Wissenschaftliche Analysen aus den USA und Italien deuten auf vergleichbare Vorfälle hin.

Wichtige Links



<https://www.vereinwir.ch/strafantrag-gegen-bundesrat-roesti-wegen-unterlassung-in-akuter-gefahrenlage/>



<https://www.vereinwir.ch/uvek-verschleppt-verweigert-das-handeln-trotz-akuter-gefahr-fuer-die-bevoelkerung/>

 <https://www.vereinwir.ch/spinnenfaeden/>

 <https://anamihalceamdphd.substack.com/p/swiss-scientists-file-criminal-complaint>



<https://rumble.com/v6fldba-scientists-confirm-fake-spiderwebs-used-to-deliver-biologic-payloads>



Den Strafantrag im Detail [können Sie hier nachlesen.](#)